



Patientenkarte zur sicheren Anwendung

XELJANZ® (Tofacitinib)

Bitte beachten Sie auch die Gebrauchsinformation zu XELJANZ®

- 1 -

Diese Patientenkarte enthält wichtige Sicherheitsinformationen über Tofacitinib.

Wenn Sie diese Informationen nicht verstehen, bitten Sie Ihren Arzt oder Apotheker, Ihnen diese Informationen zu erklären. Tragen Sie diese Patientenkarte bei sich und zeigen Sie sie jedem an Ihrer Behandlung beteiligten Arzt oder Apotheker.

Wenn Sie die Einnahme von Tofacitinib beenden, tragen Sie diese Patientenkarte noch mindestens 2 Monate nach der letzten Dosis Tofacitinib bei sich.

- 2 -

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker über ALLE Arzneimittel, die Sie einnehmen, einschließlich verschreibungspflichtiger und nicht verschreibungspflichtiger Arzneimittel, Vitamine und pflanzlicher Präparate.

- Tofacitinib sollte nicht zusammen mit bestimmten anderen Arzneimitteln, die Ihr Immunsystem schwächen (z.B. Biologika, Azathioprin, Mercaptopurin, Tacrolimus oder Ciclosporin) angewendet werden. Die Einnahme von Tofacitinib mit diesen Arzneimit-

- 3 -

teln kann Ihre Immunabwehr schwächen und das Infektionsrisiko erhöhen.

- Bei der Kombination von Tofacitinib mit Methotrexat können Nebenwirkungen häufiger auftreten als bei der Therapie mit Tofacitinib.

Die Behandlung mit Tofacitinib kann das Risiko für Infektionen und Krebserkrankungen (einschließlich Lungenkrebs, Lymphom und weißem Hautkrebs) erhöhen.

- 4 -

Informieren Sie **unverzüglich** Ihren Arzt,

- wenn Sie plötzlich kurzatmig werden oder Atembeschwerden, Schmerzen in der Brust oder im oberen Rücken, Schwellungen in einem Bein oder Arm, Beinschmerzen oder Berührungsempfindlichkeit oder Rötung oder Verfärbungen in einem Bein oder Arm bemerken, während Sie Tofacitinib einnehmen, da dies Anzeichen für ein Blutgerinnsel in der Lunge oder in den Venen sein können

- 5 -

- wenn bei Ihnen Symptome einer Infektion wie Fieber, anhaltender Husten, Gewichtsverlust oder starke Müdigkeit auftreten
- wenn sich bei Ihnen Symptome eines Herpes zoster, wie z. B. ein schmerzhafter Hautausschlag oder Blasen bilden
- wenn Sie engen Kontakt zu einer an Tuberkulose erkrankten Person hatten
- wenn Sie starke Schmerzen in der Brust (die sich auf Arme, Oberbauch, Kiefer, Nacken, Rücken oder

- 6 -



Schulterblätter ausbreiten können) oder Engegefühl in der Brust, Kurzatmigkeit, kalten Schweiß, Benommenheit, plötzlichen Schwindel, Übelkeit, Erbrechen oder Schmerzen im Oberbauch entwickeln

- wenn Sie eine Schwellung der Lymphknoten in Ihrem Hals, den Achselhöhlen oder der Leistengegend; permanente Müdigkeit; Fieber; nächtliches Schwitzen; anhaltenden oder sich verschlimmernden Husten; Schwierigkeiten beim Atmen; Heiserkeit oder pfeifendes Atmen oder ungeklärten Gewichtsverlust entwickeln

- 7 -

- wenn Sie neue oder Veränderungen bestehender Muttermale oder Leberflecken bemerken
- wenn sich Symptome einer interstitiellen Lungenerkrankung, wie z. B. Kurzatmigkeit zeigen
- wenn Sie Anzeichen oder Symptome von abdominalen Komplikationen bemerken, wie Bauchschmerzen, Unterleibsschmerzen, Blut im Stuhl oder jegliche Veränderungen der Darmtätigkeit, die mit Fieber einhergehen

- 8 -

- wenn Sie eine Gelbfärbung der Haut bemerken, oder Übelkeit oder Erbrechen auftreten
- wenn noch eine Impfung aussteht. Während der Einnahme von Tofacitinib sollten Sie bestimmte Impfstoffe nicht erhalten
- wenn Sie schwanger werden oder eine Schwangerschaft planen. Tofacitinib darf nicht während der Schwangerschaft angewendet werden. Frauen im gebärfähigen Alter sollten während der Behand-

- 9 -

lung mit Tofacitinib und für mindestens 4 Wochen nach der letzten Dosis eine wirksame Verhütung anwenden

- wenn Sie stillen. Frauen dürfen während der Behandlung mit Tofacitinib nicht stillen.

- 10 -

- 11 -

Weitere Informationen (bitte ausfüllen)

Name des Patienten: _____

Name des Arztes: _____

Telefonnummer des Arztes: _____

Starttag der Einnahme von Tofacitinib: _____